

## ZUSAMMEN AUF DEM LAUFENDEN 09/2024

Sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner  
Wir hoffen, dass unser Newsletter Sie bei guter Gesundheit erreicht und dass die Rückkehr gut verlaufen ist.

KENNZAHLEN PER FREITAG, 31. AUGUST 2024 (INDIKATIVE ANGABEN)



**109.15%**

DECKUNGSGRAD  
UNGEPRÜFT



**+ 5.76%**

NETTOPERFORMANCE  
UNGEPRÜFT

*Die Aktiven unserer Stiftung belaufen sich insgesamt auf CHF 6,192 Mrd., die Anzahl der angeschlossenen Personen auf 28'170 und diejenige der versicherten Rentenbezüger auf 3'392 Personen.*



### DIE LAGE AN DEN FINANZMÄRKTEN

**Kommentar unseres CIO Jean-Bernard Georges**

In der letzten Ausgabe dieser Mitteilungen war von einem Panikwind die Rede, der die Märkte Anfang August ergriffen hatte. Inzwischen ist an den Finanzmärkten wieder eine gewisse Ruhe eingetreten: Die Kurse und Preise liegen wieder auf dem Niveau vom Juli, allerdings bei überdurchschnittlicher Volatilität.

Die Anlegerinnen und Anleger fokussieren sich auf die Statistiken aus den USA, d. h. auf die Konsumdaten, die Teuerung und den Arbeitsmarkt, zudem suchen sie nach Hinweisen auf die weitere Entwicklung der Geldpolitik und auf die Möglichkeit einer Rezession in den USA.

Jerome Powell hat bei der Fed-Sitzung am 18. September eine erste Senkung der Leitzinsen um 50 Basispunkte angekündigt. Die Höhe der Senkung kam für die Finanzmärkte relativ überraschend. Die Nachricht wurde gut aufgenommen und führte zu einem Anstieg an den Aktienmärkten

# COPRE

Die EZB hatte die Führung übernommen, indem sie ankündigte, eine Senkung von 25 Basispunkten vorzunehmen. Den Konsenserwartungen zufolge wird die SNB am 26. September nachziehen.

Somit ist das Umfeld nach wie vor eher günstig für Aktien, obwohl im Technologiesektor umfangreiche Gewinne realisiert wurden. Dennoch ist nach wie vor eine gewisse Nervosität zu spüren: Jeder zusätzlich Hinweis auf eine Rezession könnte die Märkte entgleisen lassen.

Auch der Goldpreis profitierte von den gesunkenen US-Zinsen sowie den anhaltenden geopolitischen Spannungen und brach mit mehr als 2.600 USD je Unze neue Rekorde.

Die langfristigen Zinsen in den USA sind eindeutig rückläufig; in der Schweiz verhielten sie sich eher stabil, was eine deutliche Kursschwäche des US-Dollar nach sich zog.



## PERFORMANCE

Unsere indikative Performance per 31.08. ist mit +5,76 % stabil. Sie bewegt sich im selben Rahmen wie das Durchschnittsergebnis des UBS-Index für Pensionskassen mit mehr als einer Milliarde Vermögen von +5,87 %, liegt jedoch unter dem Ergebnis des UBS-Index für sämtliche Pensionskassen (+6,12 %) und des Pensionskassenindex der Credit Suisse (+6,4 %).

Der Grund für diese Entwicklung liegt darin, dass die grossen Pensionskassen tendenziell weniger Schweizer Obligationen halten und sich deutlich mehr in Fremdwährungen und alternativen Anlagen engagieren als ihre mittelgrossen Pendanten.



## ANPASSUNG DER AHV/IV-RENTEN

Per 1. Januar 2025 werden die AHV/IV-Renten an die Lohn- und Preisentwicklung angepasst und um 2,9 % erhöht.

Diese Anpassung gemäss dem gesetzlichen Mischindex hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 28. August 2024 beschlossen.

Die minimale AHV/IV-Rente steigt von 1225 auf 1260 Franken pro Monat, die Maximalrente von 2450 auf 2520 Franken (Beträge bei voller Beitragsdauer).

# COPRE

Wir grüssen Sie, sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner, recht freundlich.  
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Geben Sie gut auf sich acht.

Lausanne, 19. September 2024



**Claude Roch**  
Präsident des Stiftungsrats



**Pascal Kuchen**  
Chief Executive Officer